

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Doubek GesmbH, FN 82044d

Paulusgasse 7, 1030 Wien

[www.1a-doubek.at](http://www.1a-doubek.at)

office@doubek.at

(Stand Oktober 2023)

### 1. Geltung

1.1. Diese Geschäftsbedingungen gelten für das gegenständliche Rechtsgeschäft sowie für alle zukünftigen Geschäfte.

1.2. Es gilt jeweils die bei Vertragsabschluss aktuelle Fassung unserer AGB, abrufbar unter [www.1a-doubek.at](http://www.1a-doubek.at).

1.3. **Geschäftsbedingungen des Kunden** oder Änderungen bzw. Ergänzungen unserer AGB oder des dispositiven Rechts bedürfen zu ihrer Geltung unserer ausdrücklichen und schriftlichen Zustimmung.

### 2. Angebot/Vertragsabschluss

2.1. Kostenschätzungen sind **unverbindlich**.

2.2. Preislisten sind unverbindlich und gelten vorbehaltlich Druck- und Satzfehler.

2.3. **Kostenvoranschläge** werden nur schriftlich ohne Gewähr erstellt und sind entgeltlich. Verbraucher werden hiermit auf die Kostenpflicht hingewiesen. Die Erstellung verpflichtet uns nicht zur Annahme des Auftrages auf Durchführung der im Kostenvoranschlag verzeichneten Leistungen. Erfolgt eine Annahme der Beauftragung, wird der gegenständlichen Rechnung das Entgelt für den Kostenvoranschlag gutgeschrieben.

### 3. Preise

3.1. Preisangaben sind grundsätzlich **nicht** als **Pauschalpreise** zu verstehen. Die Abrechnung erfolgt nach Aufwand sofern nicht anders angegeben.

3.2. Preisangaben verstehen sich sofern nicht anders angegeben netto zuzüglich der jeweils geltenden gesetzlichen **Umsatzsteuer**. Sofern nicht anders vereinbart nehmen wir die Verpackung zurück.

3.3. Die fach- und umweltgerechte Entsorgung von **Altmaterial** hat der Kunde zu veranlassen. Eine Entsorgung durch uns ist kostenpflichtig.

3.4. Das Entgelt bei Dauerschuldverhältnissen wird als **wertgesichert** nach dem VPI 2020 vereinbart und erfolgt dadurch eine Anpassung der Entgelte. Als Ausgangsbasis wird der Monat zu Grunde gelegt, in dem der Vertrag abgeschlossen wurde.

### 4. Beigestellte Ware

4.1. Werden Geräte oder sonstige Materialien vom Kunden bereitgestellt, sind wir berechtigt, einen **Zuschlag** von 15 % des vereinbarten Entgelts zu berechnen.

4.2. Solche vom Kunden beigestellte Geräte und sonstige Materialien sind **nicht** Gegenstand von **Gewährleistung**. Wir

leisten Gewähr nur für die von uns erbrachten (Montage-) Leistungen.

4.3. Die Qualität und Betriebsbereitschaft von Beistellungen liegt in der Verantwortung des Kunden. Eine Warnpflicht für die Geeignetheit der beigestellten Waren und Materialien trifft uns ausschließlich auf Grundlage der technischen Angaben, die der Kunde beizustellen hat, beispielsweise in Form eines Datenblatts. Eine Nachforschungspflicht trifft uns nicht.

### 5. Zahlung

5.1. Die Zahlungsbedingungen gelten laut Angebot. Mangels ausdrücklicher Angabe im Angebot gilt Folgendes: Ein **Drittel des Entgeltes** wird bei Vertragsabschluss, ein Drittel bei Leistungsbeginn und der Rest nach Leistungsfertigstellung fällig. Wir behalten uns vor, stattdessen eine Anzahlung von der  **Hälfte des Entgelts** bei Vertragsabschluss zu verlangen, wobei die andere Hälfte nach Leistungsfertigstellung fällig wird.

5.2. Die Berechtigung zu einem **Skontoabzug** bedarf einer ausdrücklichen - gegenüber unternehmerischen Kunden schriftlichen - Vereinbarung.

5.3. Eine **Aufrechnungsbefugnis** steht dem Kunden nur insoweit zu, als Gegenansprüche gerichtlich festgestellt, von uns anerkannt worden sind oder soweit Gegenansprüche im rechtlichen Zusammenhang mit der Zahlungsverbindlichkeit des Kunden stehen.

5.4. Der Kunde verpflichtet sich bei Zahlungsverzug zur Bezahlung von Mahnspesen pro Mahnung in Höhe von € 20,00.

5.5. Ferner verpflichtet sich der Kunde bei Zahlungsverzug zur Bezahlung der Kosten zweckentsprechender außergerichtlicher Betreibungs- oder Einbringungsmaßnahmen (inklusive Kosten anwaltlicher Vertretung).

### 6. Mitwirkungspflichten des Kunden

6.1. Unsere Pflicht zur **Leistungsausführung beginnt** frühestens, sobald der Kunde alle in seiner Sphäre liegenden baulichen, technischen sowie rechtlichen **Voraussetzungen** wie z.B. Baubewilligung, Kaminvorbefund, Zustimmung der (Mit- oder Wohnungs-) Eigentümer etc (Punkt 6.4.) zur Ausführung geschaffen hat.

6.2. Insbesondere hat der Kunde vor Beginn der Leistungsausführung die nötigen Angaben über die Lage **verdeckt geführter** Strom-, Gas- und Wasserleitungen oder ähnlicher Vorrichtungen, Fluchtwege, sonstige Hindernisse baulicher Art, sonstige mögliche Störungsquellen, Gefahrenquellen sowie die erforderlichen statischen Angaben und allfällige diesbezügliche projektierte Änderungen unaufgefordert zur Verfügung zu stellen.

6.3. Kommt der Kunde dieser **Mitwirkungspflicht** binnen angemessener Nachfrist nicht nach, steht uns das Recht zu, unter Wahrung des vollen Entgeltanspruchs (jedoch unter Anrechnung dessen, was wir uns infolge Unterbleibens der Arbeit erspart oder durch anderweitige Verwendung erworben oder zu erwerben absichtlich versäumt haben) vom Vertrag zurückzutreten.

6.4. Der Kunde hat die erforderlichen Bewilligungen Dritter sowie **Meldungen und Bewilligungen** durch Behörden auf seine Kosten zu veranlassen.

6.5. Der Kunde haftet dafür, dass die notwendigen **baulichen, technischen und rechtlichen Voraussetzungen** für das herzustellende Werk oder den Kaufgegenstand gegeben sind.

### 7. Leistungsausführung

7.1. Wir sind lediglich dann verpflichtet, nachträgliche **Änderungs- und Erweiterungswünsche** des Kunden zu berücksichtigen, wenn sie aus technischen Gründen erforderlich sind, um den Vertragszweck zu erreichen.

7.2. Dem Kunden zumutbare sachlich gerechtfertigte geringfügige **Änderungen unserer Leistungsausführung** gelten als vorweg genehmigt.

7.3. Kommt es nach Auftragserteilung zu einer **Abänderung** oder Ergänzung des Auftrages, so verlängert sich die Liefer-/Leistungsfrist um einen angemessenen Zeitraum.

7.4. Sachlich (zB Anlagengröße, Baufortschritt, u.a.) gerechtfertigte **Teillieferungen** und -leistungen sind zulässig und können gesondert in Rechnung gestellt werden.

### 8. Leistungsfristen und Termine

8.1. Fristen und Termine verschieben sich bei **höherer Gewalt**, Streik, Verzögerung unserer Zulieferer oder sonstigen vergleichbaren Ereignissen, die nicht in unserem Einflussbereich liegen, sowie bei dem Kunden zuzurechnenden Verzögerungen.

### 9. Hinweis auf Beschränkung des Leistungsumfanges

Bei **behelfsmäßigen Instandsetzungen** besteht lediglich eine sehr beschränkte und den Umständen entsprechende Haltbarkeit. Vom Kunden ist bei behelfsmäßiger Instandsetzung umgehend eine fachgerechte Instandsetzung zu veranlassen.

### 10. Annahmeverzug

Bei Annahmeverzug des Kunden sind wir berechtigt, das Entgelt für erbrachte Leistungen fällig zu stellen und nach angemessener Nachfrist vom Vertrag **zurückzutreten**. Das Recht auf Schadenersatz bei Verschulden bleibt davon unberührt.

## 11. Eigentumsvorbehalt

Die von uns gelieferte, montierte oder sonst übergebene Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum.

## 12. Unser geistiges Eigentum

Pläne, Skizzen, Kostenvoranschläge und sonstige Unterlagen bleiben unser geistiges Eigentum.

## 13. Widerrufsrecht

13.1. Verbraucher haben das Recht, binnen vierzehn Tagen **ohne Angabe von Gründen** den Vertrag zu widerrufen.

13.2. Die Widerrufsfrist beträgt **vierzehn Tage** ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der Verbraucher uns,

**Doubek GmbH**  
**Paulusgasse 7, 1030 Wien**  
**Telefon +43 1 715 2217**  
**Fax +43 1 713 3633-85**  
[office@doubek.at](mailto:office@doubek.at)

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über den Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Der Verbraucher kann dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

13.3. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass der Verbraucher die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts **vor Ablauf der Widerrufsfrist absendet**.

13.4. Wird der Vertrag widerrufen, erhält der Verbraucher alle Zahlungen, die wir von diesem erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass der Verbraucher eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt hat), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückbezahlt, an dem die Mitteilung über den Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das der Verbraucher bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat, es sei denn, es wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden dem Verbraucher wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

13.5. Hat der Verbraucher verlangt, dass von uns zu erbringende Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so hat der Verbraucher uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zum Zeitpunkt der Mitteilung des Widerrufs, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

13.6. Verbraucher haben kein Rücktrittsrecht, wenn wir auf Grundlage eines ausdrücklichen Verlangens des Verbrauchers sowie einer Bestätigung des Verbrauchers über dessen Kenntnis vom Verlust des Rücktrittsrechts mit der Ausführung der Dienstleistung noch vor Ablauf der Rücktrittsfrist begonnen haben und die Dienstleistung sodann vollständig erbracht wurde.

13.7. Verbraucher haben weiters kein Rücktrittsrecht bei Verträgen über dringende Reparatur- oder Instandhaltungsarbeiten, bei denen der Verbraucher uns ausdrücklich zu einem Besuch zur Ausführung dieser Arbeiten aufgefordert hat. Erbringen wir bei einem solchen Besuch weitere Dienstleistungen, die nicht ausdrücklich verlangt wurden, so steht dem Verbraucher hinsichtlich dieser zusätzlichen Dienstleistungen das Rücktrittsrecht zu.

## 14. Gewährleistung

14.1. Es gelten die Bestimmungen über die gesetzliche Gewährleistung. Die **Gewährleistungsfrist** beträgt gegenüber unternehmerischen Kunden ein Jahr ab Übergabe.

14.2. Der Zeitpunkt der **Übergabe** ist mangels abweichender Vereinbarung (z.B. förmliche Abnahme) der Fertigstellungszeitpunkt, spätestens wenn der Kunde die Leistung in seine Verfügungsmacht übernommen oder die Übernahme ohne Angabe von Gründen verweigert hat.

14.3. Ist eine gemeinsame Übergabe vorgesehen, und bleibt der Kunde dem ihm mitgeteilten Übergabetermin fern, gilt die Übernahme als an diesem Tag erfolgt.

14.4. Zur Mängelbehebung sind uns seitens des unternehmerischen Kunden zumindest **zwei Versuche** einzuräumen.

14.5. Sind die Mängelbehauptungen des Kunden unberechtigt, ist der Kunde verpflichtet, uns entstandene **Aufwendungen** für die Feststellung der Mangelfreiheit oder Fehlerbehebung zu ersetzen, wenn (a) der Kunde Unternehmer ist, (b) die Mängel mutwillig unrichtig behauptet wurden oder (c) die Unrichtigkeit der Behauptungen offenkundig ist.

14.6. Der unternehmerische Kunde hat stets zu **beweisen**, dass der Mangel zum Übergabezeitpunkt bereits vorhanden war.

14.7. Zur Behebung von Mängeln hat der Kunde die Anlage bzw. die Geräte ohne schuldhaftes Verzögerung uns **zugänglich** zu machen und uns die Möglichkeit zur Begutachtung durch uns oder von uns bestellten Sachverständigen einzuräumen.

14.8. **Mängel** am Liefergegenstand, die der unternehmerische Kunde bei ordnungsgemäßem Geschäftsgang nach Ablieferung durch Untersuchung festgestellt

hat oder feststellen hätte müssen sind unverzüglich, spätestens 10 Tage nach Übergabe an uns schriftlich **anzuzeigen**. Versteckte Mängel müssen ebenfalls in dieser angemessenen Frist ab Entdecken angezeigt werden. Bei einer Verletzung dieser Anzeigepflicht verliert der Kunde sämtliche Ansprüche auf Gewährleistung, auf Schadenersatz wegen des Mangels selbst sowie aus einem Irrtum über die Mangelfreiheit der Sache (§ 377 Abs 2 UGB).

## 15. Haftung

15.1. Wir haften bei **Vermögensschäden** nur in Fällen von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.

15.2. Gegenüber unternehmerischen Kunden ist die Haftung **beschränkt** mit dem Haftungshöchstbetrag einer allenfalls durch uns abgeschlossenen Haftpflichtversicherung.

15.3. Schadenersatzansprüche unternehmerischer Kunden sind bei sonstigem Verfall binnen zwei Jahren ab Kenntnis von Schaden und Schädiger gerichtlich geltend zu machen.

## 16. Schlussbestimmungen

16.1. Auf den Vertrag kommt ausschließlich **österreichisches Recht** unter Ausschluss der Verweisungsnormen des internationalen Privatrechts und des UN-Kaufrechts zur Anwendung.

16.2. **Erfüllungsort** ist der Sitz des Unternehmens, Paulusgasse 7, 1030 Wien.

16.3. **Gerichtsstand** für alle sich aus dem Vertragsverhältnis oder künftigen Verträgen zwischen uns und dem unternehmerischen Kunden ergebenden Streitigkeiten ist das für unseren Sitz örtlich zuständige Gericht. Gerichtsstand für Verbraucher, sofern dieser seinen Wohnsitz im Inland hat, ist das Gericht, in dessen Sprengel der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt oder Ort der Beschäftigung hat.

16.4. **Änderungen** seines Namens, der Firma, seiner Anschrift, seiner Rechtsform oder andere relevante Informationen hat der Kunde uns umgehend schriftlich bekannt zu geben.

16.5. Unsere Erklärungen gelten an die zuletzt bekanntgegebene Anschrift des Kunden als zugegangen.

16.6. Sollte eine Bestimmung dieses Vertrags nichtig oder anfechtbar oder aus einem sonstigen Grund unwirksam sein, berührt dies nicht die Gültigkeit oder Rechtswirksamkeit aller anderen Vertragsbestimmungen. Anstelle der nicht anwendbaren Bestimmungen gilt eine im Hinblick auf Inhalt und Bedeutung der rechtswirksamen Bestimmungen dieses Vertrags dem Willen der Vertragsparteien am besten entsprechende Regelung. Dies gilt auch für allfällige Vertragslücken.

# Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück)

- An:  
**Doubek GmbH**  
**Paulusgasse 7, 1030 Wien**  
**Telefon: +43 1 715 2217**  
**Fax: +43 1 713 3633-85**  
**Email: [office@doubek.at](mailto:office@doubek.at)**
  
- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (\*) den von mir/uns (\*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (\*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (\*)
  
- Bestellt am (\*)/erhalten am (\*)
  
- Name des/der Verbraucher(s)
  
- Anschrift des/der Verbraucher(s)
  
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
  
- Datum

(\*) Unzutreffendes streichen.